

Anlage 8: zur Vorlage Nr.: B 16/0232 des Stuv am 07.07.2016

Betreff: Bebauungsplan Nr. 311 Norderstedt "Südlich Pilzhagen/ nördlich Oadby-
and-Wigston-Straße"

Hier: Scoping-Tabelle

Festlegung von Untersuchungsumfang und Detaillierungsgrad (§ 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB) – scoping Tabelle

Bebauungsplan Nr. 311 Norderstedt „Südlich Pilzhagen/nördlich Oadby-and-Wigston-Straße“

Stand: 01.12.15

Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
Mensch – Lärm	<u>Lärminderungsplanung (LMP)/ Ist-Analyse 2005/ Schallimmissionsplan „Straße“ 2005 der Lärminderungsplanung</u> <u>Lärmtechnische Voruntersuchung – Verlängerung der Oadby-and-Wigston-Straße nach Norden, Variante 2</u> [IBA, Hamburg]	2005 2013	Es ist eine aktuelle LTU erforderlich, die den zukünftigen Straßenverkehrslärm (unter Berücksichtigung der Haupterschließung Süd aus dem Rahmenplan Friedrichsgabe inkl. Durchstich), die Auswirkungen des Schienenverkehrs inkl. des Haltestellenbetriebes am AKN-Haltepunkt Friedrichsgabe, den maximal zulässigen Gewerbelärm gemäß den Festsetzungen der B-Pläne und den zu erwartenden Sport- und Freizeitlärm ermittelt (inkl. einer Gesamtbetrachtung). Daraus sollen sich konkrete Handlungsvorschläge zur Lärminderung unter Berücksichtigung des Leitbildes zur Lärminderung ergeben. Dabei ist auch der Schutz des Ruhigen Gebietes „Landschaftsraum Staatsforst Rantzau / Garstedter Feldmark“ zu beachten.	15/ 29.09.14 23.11.15
Mensch – Erholung	<u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt einschl. Umweltbericht</u>	2007	Keine weiteren Untersuchungen erforderlich.	6011/26.08.14 602/06.11.15
Tiere	Quantitative Erfassung ausgewählter Brutvogelarten (vorwiegend Gebäudebrüter) in der Stadt Norderstedt [Jens Hartmann für die Stiftung Naturschutz S-H] Datenrecherche und Erarbeitung eines Grobkonzeptes zum Amphibien-schutz in Norderstedt [EGGERS BIOLOGISCHE GUTACHTEN für die Stiftung Naturschutz S-H]	2000 2002	Die Abarbeitung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung wird im Rahmen des B-Plan-Verfahrens erforderlich. Dazu wird die Erstellung eines grünordnungsplanerischen Fachbeitrages erforderlich. Bei der Ermittlung des Eingriffsumfanges sind Vorbelastungen und Maßnahmen zur Eingriffsminderung zu prüfen. Die Aufarbeitung der Belange von Natur und Landschaft in den Planunterlagen muss Aussagen zum Artenschutz und zum Biotopschutz enthalten. Es ist eine eindeutige Aussage zu treffen, ob ein Verbotstatbestand gemäß § 44 BNatSchG vorliegt, der ggf. einer Ausnahme gemäß § 45 BNatSchG bedarf.	6011/26.08.14 602/06.11.15
	<u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt einschl. Umweltbericht</u>	2007		Kreis Segeberg/ Naturschutzbehörde 20.11.15

Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
	<p>Fledermausmonitoring (2. Erhebung) für die Teilfläche Nr. 6 Verlängerung O+W-Straße [BÜRO BIOPLAN, Neumünster]</p> <p>Untersuchung zum Vorkommen der Felderle für den B-Plan Nr. 288 und BP 311 der Stadt Norderstedt [Dipl. Biol. Karsten Lutz, Hamburg]</p> <p>Faunistische Potenzialabschätzung zum B-Plan Nr. 311 „Südlich Pilzhagen/nördlich Oadby-and-Wigston-Straße“ in der Stadt Norderstedt [BENDFELDT · HERRMANN · FRANKE, Kiel]</p>	<p>2013</p> <p>2013</p> <p>beauftragt 2014</p>		
Pflanzen	<p><u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt</u> <u>einschl. Umweltbericht</u></p> <p>Landschaftsplanerische Beiträge zum Vorhaben „Oadby and Wigston-Straße -Verlängerung nach Norden-“ [BENDFELDT · HERRMANN · FRANKE, Kiel]</p> <p>Landschaftsplanerische Leistungen zum B-Plan Nr. 311 „Südlich Pilzhagen/nördlich Oadby-and-Wigston-Straße“ in der Stadt Norderstedt [BENDFELDT · HERRMANN · FRANKE, Kiel]</p>	<p>2007</p> <p>2008</p> <p>beauftragt 2014</p>	<p>Die Abarbeitung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung wird im Rahmen des B-Plan-Verfahrens erforderlich. Dazu wird die Erstellung eines grünordnungsplanerischen Fachbeitrages erforderlich. Bei der Ermittlung des Eingriffsumfanges sind Vorbelastungen und Maßnahmen zur Eingriffsminderung zu prüfen.</p> <p>Die Aufarbeitung der Belange von Natur und Landschaft in den Planunterlagen muss Aussagen zum Artenschutz und zum Biotopschutz enthalten. Es ist eine eindeutige Aussage zu treffen, ob ein Verbotstatbestand gemäß § 44 BNatSchG vorliegt, der ggf. einer Ausnahme gemäß § 45 BNatSchG</p>	<p>6011/26.08.14 602/06.11.15</p> <p>Kreis Segeberg/ Naturschutzbehörde 20.11.15</p>
Boden	<p><u>Bodenfunktion:</u> <u>Bodenkundliche Kartierung (Geologisches Landesamt)</u></p> <p><u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt</u> <u>einschl. Umweltbericht</u></p>	<p>1976/2005</p> <p>2007</p>	<p><u>Bodenfunktion:</u> <u>s. unter Tiere/Pflanzen</u></p>	<p>6011/ 26.08.14 602/ 06.11.15 Kreis Segeberg/ Naturschutzbehörde 20.11.15</p>

Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
	<p><u>Altlastenkataster der Unteren Bodenschutzbehörde Kreis Segeberg</u> Aktuelle Abfrage</p>	2015	<p><u>Altlasten:</u> Im Plangebiet befindet sich der ehemalige THW Stützpunkt. Hier ist noch zu recherchieren, ob durch die Nutzung mit schädlichen Bodenverunreinigungen zu rechnen ist. Die erforderlichen Bodenuntersuchungen werden im Frühjahr 2016 durchgeführt.</p> <p>Für die Adresse Pilzhagen 4 ist darauf hinzuweisen, dass dort 1964 für den Bauhof eine kleine Reparaturwerkstatt errichtet wurde. Die Nutzungsdauer ist unbekannt. Sollte in dem Gebäude eine sensible Nutzung (Kindergarten o.ä.) geplant werden, sollte im konkreten Fall geprüft werden, ob eine Untersuchung hinsichtlich einer branchenspezifischen Verunreinigung notwendig ist.</p>	<p>6013 Altlasten/ 11.09.14 601 Altlasten/ 30.11.15</p> <p>Kreis Segeberg/ Bodenschutzbehörde 20.11.15</p>
Wasser	<p><u>Jährliche Stichtagsmessungen Stadt Norderstedt (gesamtes Stadtgebiet – teilw. Grundwassergleichenpläne, Flurabstandspläne)</u></p>	2014	Keine weiteren Untersuchungen erforderlich	<p>6013 Altlasten/ 11.09.14 601 Altlasten/ 30.11.15</p>
Luft	<p><u>Orientierende Luftschadstoffmessungen an vier verkehrsexponierten Standorten durch die Lufthygienische Überwachung Schleswig-Holstein (Passivsammler an Ohechaussee, Segeberger Chaussee, Poppenbüttele Straße und Ulzburger Straße)</u></p> <p><u>Abschätzung der aktuellen und zukünftigen Luftqualitätsgüte Norderstedts gemäß der EG-Luftqualitätsrahmenrichtlinie/22. BImSchV [METCON Umweltmeteorologische Beratung, Pinneberg]</u></p>	2005 2007	Keine weiteren Untersuchungen erforderlich	<p>15/ 29.09.14 23.11.15</p>
Klima – Stadtklima	<p>Analyse der klimakologischen Funktionen für die Stadt Norderstedt [GEO-NET Umweltconsulting GmbH, Hannover]</p>	2014	Keine weiteren Untersuchungen erforderlich	<p>6013 UP/ 12.09.14 601 UP 23.11.15</p>

Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
Klima – Klimaschutz	<p>Die Stadt Norderstedt ist seit 1995 Mitglied im Klima-Bündnis europäischer Städte und hat sich zu einer weiteren Minderung der gesamten CO₂-Emissionen um 10 % alle 5 Jahre verpflichtet. Um die Klimaschutzziele der Stadt Norderstedt zu erreichen, muss der Energieverbrauch so gering wie möglich gehalten werden.</p> <p><u>Klimaschutzorientiertes Energiekonzept für den Gebäudesektor in Norderstedt</u>: Stadtweite Analyse der Klimamaschutzziele durch energetische Gebäudesanierung und klimafreundliche Energieversorgung durch Fernwärme und Erneuerbare Energien, dabei Ermittlung wirtschaftlicher Versorgungspotenziale, u. a. für Fernwärme. Handlungsempfehlungen untergliedert nach Stadtraumtypen. [Ecofys Germany GmbH, 2009]. (Grundsatzbeschluss zur Umsetzung des Energiekonzepts im ASuV vom Juli 2010).</p>	2009	<p>Für das Vorhaben sollte ein Energiekonzept erstellt werden. Es umfasst die erwähnte Verschattungsanalyse. Ergänzend dazu vergleicht das Energiekonzept unter Berücksichtigung erhöhter Wärmeschutzstandards die Deckung des verbleibenden Wärmebedarfs für Warmwasser und Heizung durch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erneuerbare Energien, • (solare) Nahwärme ggf. in Verbindung mit einem BHKW oder • Fernwärme (das Vorhaben befindet sich im Fernwärmeausbaubereich der Stadtwerke Norderstedt) <p>– auch in geeigneten Kombinationen – im Hinblick auf ihre ökologischen und ökonomischen Auswirkungen.</p>	15/ 29.09.14
Landschaft	<p><u>CO₂-Bilanz 2010</u></p> <p>Für die städtischen Liegenschaften wurden die Ziele für 2010 deutlich erreicht (- 61,2 % CO₂-Emissionen gegenüber 1990), für das gesamte Stadtgebiet jedoch nicht (- 30 % CO₂-Emissionen).</p> <p><u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt</u> einschl. Umweltbericht</p>	2007	s. unter <u>Tiere/Pflanzen</u>	6011/ 26.08.14 602/ 06.11.15

Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
Kulturgüter und sonstige Sachgüter			Keine weiteren Untersuchungen erforderlich	Kreis Segeberg/ Denkmalschutzbehörde 20.11.15
Wechselwirkungen	s. jeweils unter den Schutzgütern	s. jeweils unter den Schutzgütern		